

Fertige Bücher.

Soeben erschien das 2. Tausend von:

Sekt und Weiber.

Eine Mappe hochorigineller französischer Zeichnungen des Pariser Meisters Lambert.

Preis 1 M 50 s.

Leipzig. Otto Weber.

Wir bitten auf Lager nicht fehlen zu lassen:

Wisniewski, Der Lehrer im amtlichen Verkehr mit den Schulbehörden. 7. Aufl. Geb. 1 M 25 s ord., 90 s no. u. 11/10.

Löffler, Thèmes de la grammaire de Borel (Schlüssel zur Grammatik). 8. Aufl. 2 M ord., 1 M 50 s no. u. 7/6.

Braunsberg. **Hune's Buchhandlung** (Emil Bender).

v. **Bahn & Jaensch** in Dresden, Verlags-Conto.

Soeben erschien:

Weltwirtschaft und Volkswirtschaft

von

Dr. Heinrich Diekel.

Professor an der Universität Bonn.

== 10 Bogen gr. 8°. Preis 5 M. ==

Auch unter dem Titel:

Jahrbuch der Gehe-Stiftung zu Dresden.

== 5. Band. ==

Wir bitten um thätige Verwendung für das hochbedeutende Werk und ersuchen, umgehend reichlich à condition und zur Fortsetzung zu verlangen.

Wahlrecht und Wahlpflicht.

Vortrag gehalten in der Gehe-Stiftung zu Dresden

von

Dr. Heinrich Griepel,

a. o. Professor der Rechte in Leipzig.

== 60 Seiten gr. 8°. Preis 1 M. ==

Die

Familien-Anwartschaften

(Fidei-Commissa)

in ihrer geschichtlichen Entwicklung und volkswirtschaftlichen Bedeutung

von

Heinrich Freiherr von Friesen.

Zweite Auflage.

96 Seiten gr. 8°. Preis 1 M 60 s.

Wir bitten, beide aktuelle wertvolle Erscheinungen zur verlangen. Wir senden nur auf Verlangen.

Dresden, den 10. Juli 1900.

v. **Bahn & Jaensch**
Verlags-Conto.

Verlag von **A. Saack** in Berlin.

Ihrer erneuten Verwendung empfehle die gerade jetzt aktuelle Broschüre:

China

in

historischer Beleuchtung

von

Missionar **Dr. theol. Ernst Faber**
in Shanghai.

Mit zwei Abbildungen und einer Karte.

Preis: 1 M ord., 70 s bar.

Freiexemplare 11/10.

Die Augen der ganzen Welt sind auf China gerichtet. Die Schrift Dr. Fabers, der 35 Jahre in China gelebt hat, eine unbestrittene Autorität ist und im vorigen Jahre ein Opfer des Klimas von Kiautschou wurde, führt in die Vergangenheit des chinesischen Volkes ein und giebt dabei zugleich unter Beibringung unlegbarer geschichtlicher Thatsachen ein Bild von dem Charakter dieses Volkes. Das Buch, das nur Selbstgechautes, Selbsterlebtes und in einem langen arbeitsreichen Leben durch unermüdete Studien Selbsterworbenes enthält, hat bei seinem ersten Erscheinen eine glänzende Aufnahme in der Presse gefunden.

Von den 20 Kapiteln, in denen Dr. Faber einen erstaunlich umfangreichen Stoff in gedrängtester Kürze behandelt, nenne ich nur: Umfang des chinesischen Reiches, Geschichte der Ausdehnung, Produktion, Staatsorganismus, Selbstverwaltung, Züge aus der Kaisergeschichte, die kaiserlichen Frauen, kaiserliche Familienangelegenheiten, die Eunuchen, Minister und Beamte, Kulturgeschichte, Litteratur, Taoismus, Konfuzianismus, der Tempel des Konfuzius, Buddhismus, Dunkel der Nacht in der Gegenwart etc.

Berlin, Juli 1900.

A. Saack.

China

Ansichtskarten

für Sammler, auch ortsgestempelt, zu haben bei

Internationale Ansichtskarten-Gesellschaft
m. b. H.

in Berlin, Friedrichstr. 239.